

GEBRAUCHSINFORMATION

Liebe Patientin, lieber Patient! Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist auch ohne ärztliche Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Katimun® jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmal lesen. Fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen. Wenn sich Ihr Krankheitsbild verschlimmert oder keine Besserung eintritt, müssen Sie einen Arzt aufsuchen.

KATIMUN®

Tropfen



Homöopathisches Arzneimittel

ZUSAMMENSETZUNG:

100 g Katimun®-Tropfen enthalten:

Arzneilich wirksame Bestandteile:

Eupatorium perfoliatum ø 1,77 g

Bryonia ø 1,20 g

Rumex crispus ø 0,20 g

Gelsemium ø 0,03 g

Aconitum ø 0,02 g

sonstige Bestandteile: Ethanol 43% m/m

1 g = 1,2 ml entspricht ca. 46 Tropfen.

Enthält 51,2 Vol.-% Alkohol.

DARREICHUNGSFORM UND INHALT:

Mischung, Inhalt 20 ml und 50 ml.

Stoff- oder Indikationsgruppe oder Wirkungsweise:

Homöopathisches Arzneimittel bei Erkältungskrankheiten.

ANWENDUNGSGEBIETE:

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Erkältungen.

GEGENANZEIGEN:

Wann dürfen Sie Katimun®-Tropfen nicht anwenden?

Wegen des Alkoholgehaltes soll das Arzneimittel bei Alkoholkranken nicht angewendet werden.

Wann dürfen Sie Katimun®-Tropfen erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt anwenden?

Wegen des Alkoholgehaltes sollen Katimun®-Tropfen bei Leberkranken, Epileptikern und bei Personen mit organischen Erkrankungen des Gehirns nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Was müssen Sie in der Schwangerschaft und Stillzeit beachten?

Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vorliegen und aufgrund des Alkoholgehaltes sollten Katimun®-Tropfen nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Was ist bei Kindern zu berücksichtigen?

Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb und wegen des Alkoholgehaltes bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DIE ANWENDUNG UND WARNHINWEISE:

Dieses Arzneimittel enthält 51,2 Vol.-% Alkohol.

Als maximale Tagesgabe nach der Dosierungsanleitung werden bei der Akutdosierung bis zu 1,13 g Alkohol und bei der chronischen Dosierung bis zu 0,56 g Alkohol zugeführt. Ein gesundheitliches Risiko besteht u.a. bei Leberkranken, Alkoholkranken, Epileptikern, Hirnkranken oder Hirngeschädigten sowie für Schwangere und Kinder. Die Wirkung anderer Arzneimittel kann beeinträchtigt oder verstärkt werden.

Bei Fieber, das länger als drei Tage bestehen bleibt oder über 39°C ansteigt, sowie bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sollten Sie Ihren Arzt aufsuchen, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die einer ärztlichen Abklärung bedürfen.

WECHSELWIRKUNGEN:

Nicht bekannt.

Welche Genussmittel, Speisen und Getränke sollten Sie meiden?

Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Welche anderen Arzneimittel beeinflussen die Wirkung von Katimun®-Tropfen?

Falls Sie sonstige Arzneimittel einnehmen, fragen Sie bitte Ihren Arzt.

DOSIERUNGSANLEITUNG, ART UND DAUER DER ANWENDUNG:

Die folgenden Angaben gelten, soweit Ihnen Ihr Arzt Katimun®-Tropfen nicht anders verordnet hat. Bitte halten Sie sich an die Anwendungsvorschriften, da Katimun®-Tropfen sonst nicht richtig wirken können.

Wieviel von Katimun®-Tropfen und wie oft sollten Sie Katimun®-Tropfen einnehmen?

Soweit nicht anders verordnet bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6-mal täglich, je 5 Tropfen einnehmen. Eine über 1 Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Therapeuten erfolgen. Bei chronischen Verlaufsformen 1 - 3mal täglich 5 Tropfen einnehmen.

Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

Wie lange sollten Sie Katimun®-Tropfen einnehmen?

Hinweis: Auch homöopathische Medikamente sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden.

ÜBERDOSIERUNG UND ANDERE ANWENDUNGSFEHLER:

Was müssen Sie beachten, wenn Sie zu wenig Katimun®-Tropfen eingenommen haben oder eine Anwendung vergessen haben?

Falls Sie einmal eine Einnahme vergessen haben, holen Sie diese Einnahme nicht nach, sondern fahren mit der nächsten Einnahme fort.

Was ist zu tun, wenn Katimun®-Tropfen in zu großen Mengen angewendet wurde (Überdosierung)?

Die Einnahme größerer Mengen des Arzneimittels kann, insbesondere bei Kleinkindern, zur Alkoholvergiftung führen; in diesem Fall besteht Lebensgefahr, weshalb unverzüglich ein Arzt aufzusuchen ist.

Bei Einnahme des gesamten Flascheninhaltes werden bei der 20 ml Packung etwa 8,5 bis 9,5 g / bei der 50 ml Packung etwa 21,0 bis 23,0 g Alkohol aufgenommen.

ERLÄUTERUNGEN:

Bei den verwendeten Arzneipflanzen handelt es sich bei

- Aconitum napellus um den blauen Sturmhut,
- Bryonia um die Zaunrübe,
- Rumex crispus um den krausen Ampfer,
- Eupatorium perfoliatum um Weißen Wasserdost,
- Gelsemium sempervirens um Carolina Jasmin.

Die Extrakte sind auf Pestizidrückstände und Wirkstoffgehalt geprüft.

Eventuelle Trübungen und Ausfällungen haben keinen Einfluss auf die Wirksamkeit von Katimun®-Tropfen.

Wir wünschen eine schnelle Genesung!

NEBENWIRKUNGEN:

Welche Nebenwirkungen können bei der Einnahme von Katimun®-Tropfen auftreten?

Keine bekannt.

Hinweis: Bei der Einnahme eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker oder das medizinische Fachpersonal. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abteilung Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de, anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

HINWEIS UND ANGABEN ZUR HALTBARKEIT:

Das Verfalldatum dieser Packung ist auf dem Flaschenetikett und auf der Faltschachtel aufgedruckt. Verwenden Sie diese Packung bitte nicht mehr nach diesem Datum!

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Pharmazeutischer Unternehmer



Sophien-Arzneimittel GmbH
Handwerkerstr. 2a
56070 Koblenz
www.sophien-arznei.de

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet: 08/2024.

Katimun®-Tropfen sind erhältlich in 20 ml und 50 ml.